

Streiks - Demonstrationen - Kundgebungen 2. Halbjahr 2014

Afrikanischer Kontinent

Datum	01.07.2014	Forderung: gegen die Krise im Gesundheitswesen
Land	Nigeria	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	die Ärzteschaft erklärt, der Streik werden so lange dauern, bis die Politiker/die Regierung sich mit dem Zustand im Gesundheitssystem befassen. (ob)
Beteiligte	Ärzte in Krankenhäusern	
Dauer	unbefristet	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	01.07.2014	Forderung: 12 - 15% Lohnerhöhung, Übernahme jugendlicher Arbeiter, Wohnzuschuß wie bei den Minenarbeitern von 68 Euro und Verbot der Leiharbeit
Land	Südafrika	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Metall	Der Streik erfasst alle metallverarbeitenden Betriebe (1.200). Ermuntert sind die Kollegen vom erfolgreichen Streik der Platin-Bergleute. Verhaftungen zu Beginn des Streiks konnten sie nicht einschüchtern. Der Streik endete nach 4 Wochen mit einem Teilerfolg: bis je 10% mehr Lohn in den nächsten 3 Jahren; Verminderung der Leiharbeit (rf-news, jw, reuters, automobil-produktion, chicagotribune)
Beteiligte	Gewerkschafter der NUMSA	
Dauer	4 Wochen	
Anzahl	220.000	
Art		
Datum	02.07.2014	Forderung: Schaffung von Arbeitsplätzen für arbeitslose Jugendliche
Land	Tunesien	
Stadt	Skhira	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Der Streik wird ausgerufen, nachdem die Polizei mit Tränengas gegen ein friedliches Sit-in von jungen Arbeitslosen vorgegangen war. Zu dem eintägigen Streik hatte die Gewerkschaft UGTT aufgerufen. (tl)
Beteiligte	Arbeiter, Arbeitslose in Industriezone	
Dauer	1 Tag	
Anzahl		
Art	Streik, Unruhen	
Datum	03.07.2014	Forderung: Jahrestag des Sturzes von Präsident Mursi
Land	Ägypten	
Stadt	Kairo	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Die Polizei ging gegen mehrere Protestmärsche mit Tränengas und scharfer Munition vor, es gab mehr als 200 Festnahmen. Aufgerufen zu dem "Tag der Wut" hatte ein Bündnis unter Führung der Muslim-Bruderschaft. Anfang Juni hatte sich der ehemalige Armeechef Sisi zum Präsidenten wählen lassen. (taz)
Beteiligte	Muslim-Brüder?	
Dauer		
Anzahl		
Art	mehr. Demonstration	
Datum	07.07.2014	Forderung: gleiche Bedingungen (Lohnerhöhung und bessere Arbeitsbedingungen) wie die in AMCU organisierten Kumpel
Land	Südafrika	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Die Platin Kumpel der Zeche Marula der Bergwerkgesellschaft Impala Platinum hatten sich nicht am fünf monatigen Streik der Gewerkschaft AMCU beteiligt, weil NUM im letzten Jahr einen Vertrag über Lohnerhöhungen unterschrieben hatten. Sie traten jetzt für ihre Forderung der Gleichstellung mit dem AMCU-Vertrag in einen selbstständigen Streik. (minimngweekly)
Beteiligte	in NUM organisierte Bergleute der Zeche Ma	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	selbstständiger Streik	
Datum	07.07.2014	Forderung: höhere Löhne
Land	Swasiland	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Landwirtschaft	Der Streik endet mit einem Erfolg: 10 Prozent mehr Lohn und bessere Sozialleistungen für Saisonkräfte. Die Arbeiter ließen sich auch nicht durch das Militär einschüchtern, das der Despot Mswati III geschickt hatte. Das Unternehmen Ubombo Sugar ist ein Tochterunternehmen des südafrikanischen Zuckerkonzerns Illovo und gehört zu 40 Prozent König Mswati III. Illovo gehört zu 51 Prozent Associated British Food (ABF). (uf)
Beteiligte	Arbeiter in Zuckerplantagen	
Dauer	3 Wochen	
Anzahl	3000	
Art	Streik	
Datum	11.07.2014	Forderung: gegen israelische Militäroffensive - "Das Volk will die Befreiung Palästinas"
Land	Tunesien	
Stadt	Tunis	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antiimp	(i24)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Demonstration	

Datum	16.07.2014	Forderung: Solidarität mit dem Volk in Gaza, Protest gegen Massaker Israels in Gaza
Land	Südafrika	
Stadt	Kapstadt	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antiimp	Organisiert war der Protestmarsch von Muslim Judicial Council und der Gewerkschaft COSATU (ww4report)
Beteiligte	Solidarität mit Gaza	
Dauer		
Anzahl	40.000	
Art	Demonstration	
Datum	20.07.2014	Forderung: gegen den israelischen Massaker an Palästinensern im Gazastreifen
Land	Marokko	
Stadt	Rabat	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Antiimp	Aufgerufen hatten verschiedene Organisationen, darunter Menschenrechtsaktivisten. (mo)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	Zehntausende	
Art	Demonstration	
Datum	26.07.2014	Forderung: gegen miese Arbeitsbedingungen, für höhere Löhne, gegen Armut und Arbeitslosigkeit
Land	Ghana	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Es gab einen Streik bei der Eisenbahn und Aktionstage bei Beschäftigten im öffentlichen Dienst und in der Privatwirtschaft. Wie viele sich beteiligten ist unklar bzw. auch je nach Stadt unterschiedlich. Deutlich wird, dass die wirtschaftliche Lage sich dramatisch verschlechtert hat für die Werktätigen. (div)
Beteiligte	Arbeiter in versch. Branchen	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	Tausende	
Art	Streiks Proteste	
Datum	03.08.2014	Forderung: 15 Prozent mehr Lohn, Übernahme der Schulgebühren durch das Unternehmen, Übernahme von 80% der Krankenversicherungsbeiträge
Land	Namibia	
Stadt	Oranjemund	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Nach 2 Wochen Streik ist das Ergebnis: 10 Prozent mehr Lohn jetzt und jeweils 8 Prozent mehr in den beiden folgenden Jahren, Übernahme von 80 Prozent der Krankenkassenbeiträge durch Namdeb, höhere Wohngeldzuschüsse. Über die Schulgebühren soll weiter verhandelt werden. (div)
Beteiligte	Arbeiter bei Diamantmine Namdeb	
Dauer	15 Tage	
Anzahl	1300	
Art	Streik	
Datum	12.08.2014	Forderung: gegen die Entsendung von schlecht ausgerüsteten Soldaten gegen Boko Haram
Land	Nigeria	
Stadt	Maidugurio	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	antimil	Die 300 Frauen und 500 Kinder von Soldaten blockierten die Kaserne, aus der die Soldaten ausrücken sollten. Die LKWs steckten fest. Sie fordern, dass die Soldaten mit den notwendigen Waffen und Ausrüstung versehen werden, bevor sie in den Kampf geschickt werden. Nach dem Protest nahm das Militär den Einsatzbefehl zurück. Die Wut auf die Armeeführung nimmt zu, weil Boko Haram besser ausgerüstet ist als die einfachen Soldaten. (div)
Beteiligte	Frauen, Kinder von Soldaten	
Dauer		
Anzahl	800	
Art	Protest	
Datum	13.08.2014	Forderung: gegen Verfassungsänderung, gegen Verhaftungen
Land	Kongo	
Stadt	Kinshasa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Kabila will die Verfassung ändern, damit er 2016 für eine weitere Wahlperiode bei Präsidentschaftswahl antreten kann. Demonstranten werden verprügelt, einzelne festgesetzt. (rf)
Beteiligte		
Dauer		
Anzahl	5000	
Art	Demonstration	
Datum	21.08.2014	Forderung: Zahlung des ausstehenden Bonus
Land	Ägypten	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Textil	Der Streik brachte die Produktion in 6 Werken zum Erliegen. Die Arbeiter erklären, ohne den Bonus könnten sie die Schulgebühren nicht bezahlen. (as)
Beteiligte	Arbeiter in Misr-Iran Textil	
Dauer		
Anzahl	2000	
Art	Streik	
Datum	27.08.2014	Forderung: Zahlung ausstehenden Zulagen
Land	Sudan	
Stadt	Süd Darfur	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Der Streik endet, nachdem ein Teil zumindest gezahlt wird. (rd)
Beteiligte	Lehrer	
Dauer	über 20 Tage	
Anzahl		
Art	Streik	

Datum	04.09.2014	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Sambia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bildung	Studenten unterstützen den Protest von Dozenten und nichtakademischem Personal, dass die Augustlöhne an der Copperbelt Universität entgegen den Versprechungen nicht ausgezahlt wurden. (all)
Beteiligte	Dozenten, nichtakad. Personal	
Dauer	6 Tage	
Anzahl	800	
Art	Streik	
Datum	04.09.2014	Forderung: höhere Löhne
Land	Mauretanien	
Stadt	Inchiri Region	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Laut Gewerkschaft stand die Produktion vollständig. Die Mine gehört MCM, eine Tochter von First Quantum Minerals (Kanada). (mi)
Beteiligte	Arbeiter in Gold- und Kupfermine	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	10.09.2014	Forderung: für eine Maßregelungsklausel
Land	Kenia	
Stadt	Mombasa	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Die Gewerkschaft hatte den Streik beendet, ohne ein Abkommen, das die Streikenden vor Repressalien schützt. Deswegen streiken sie weiter. (ws)
Beteiligte	Krankenschwestern/-pfleger	
Dauer		
Anzahl	600	
Art	Streik	
Datum	14.09.2014	Forderung: gegen Demonstrations(verbotsgesetz), für Freilassung von Inhaftierten
Land	Ägypten	
Stadt	Kairo	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Dutzende Häftlinge haben einen Hungerstreik begonnen. Der Gesetz von 2013 ermöglicht den Staatsorganen, jegliche Protest zu verbieten und drakonische Strafen zu verhängen. Zu dem Protest hatten linke Organisationen aufgerufen. (jw)
Beteiligte	sekuläre Opposition	
Dauer		
Anzahl		
Art	Demonstration Hungerstreik	
Datum	22.09.2014	Forderung: gegen miserable Arbeitsbedingungen, gegen Entlassungen
Land	Namibia	
Stadt	Walvis Bay	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bau	Rund 100 Namibier und 200 Chinesen, angestellt bei der China Harbour Engineering Company (CHEC), die für Namport ein Container-Terminal baut. Die Namibier streiken, weil sie immer nur einen Monatsvertrag bekommen, weil das chinesische Unternehmen ihnen Steuern abzieht, obwohl sie gar keine Steuernummer haben und dass sie nicht die Zulagen als die Chinesen erhalten (Wohn- und Essensgeld). (nam)
Beteiligte	Arbeiter beim Terminal-Bau für Namport	
Dauer		
Anzahl	80	
Art	Streik	
Datum	23.09.2014	Forderung: gegen die Anhebung des Rentenalters von 60 auf 62 bzw. dann 65 Jahre
Land	Marokko	
Stadt	landesweit	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	öffentl. Dienst	Drei Gewerkschaftsdachverbände hatten zum "Generalstreik" aufgerufen. Laut Gewerkschaften beteiligten sich 75 Prozent, vor allem an Schulen und Hochschulen. Neben der Erhöhung des Rentenalters will die Regierung auch die Beiträge erhöhen. (jw)
Beteiligte	öffentl. Verwaltung + Schulen	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	29.09.2014	Forderung: höhere Löhne
Land	Kenia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	Die Polizei geht gegen demonstrierende Arbeiter vor, es gibt Festnahmen. (alla)
Beteiligte	Arbeiter bei Unilever Tea Kenya	
Dauer		
Anzahl	11000	
Art	Streik	
Datum	09.10.2014	Forderung: höhere Bonuszahlungen auch für Gewerkschaftsmitglieder, gegen gewerkschaftl. Diskriminierung
Land	Kenia	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Telekommunikation	Orange Kenya hat insgesamt 1.500 Beschäftigte. (tele)
Beteiligte	Arbeiter bei Orange Kenya	
Dauer		
Anzahl	1000	
Art	Streik	

Datum	10.10.2014	Forderung: zusätzlich zum Mindestlohn von 5000 Rand (450 USD) 10 Prozent Anteil am Gewinn
Land	Südafrika	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt		Die Gewerkschaftsmitglieder der NUMSA bei Glencore Minen streiken zusammen mit Arbeitern der Platcco Mining Service, einem Zulieferer bei Glencore. Am 27.10. wollten sie ihre zusätzlichen Forderungen der Geschäftsleitung übergeben, die das aber ablehnte. eine weitere Forderung ist, die Diskriminierung gegen afrikanischen Frauen zu beenden (wsws)
Branche	Bergbau	
Beteiligte	Mitglieder Metallgewerkschaft NUMSA bei G	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	14.10.2014	Forderung: "Bring back our Girls"
Land	Nigeria	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Abuja	Die Frauen demonstrierten vor dem Regierungsgebäude und forderten von Präsident Goodluck Jonathan aktiv zu werden, um die 270 entführten Schulkinder aus den Händen von Boko Haram zu befreien. Die Polizei hinderte viele Menschen daran, sich dem Protest anzuschließen. (rs)
Branche	Dem. Rechte	
Beteiligte	v.a. Frauen	
Dauer		
Anzahl	100	
Art	Protest	
Datum	20.10.2014	Forderung: gegen die Erhöhung der Studiengebühren
Land	Uganda	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Kampala	Die Polizei ging mit scharfer Munition und Tränengas gegen die Studenten an der Makerere Universität vor. Die Universität erklärt, die Erhöhung sei "unvermeidbar". (so)
Branche	Bildung	
Beteiligte	Studenten	
Dauer		
Anzahl		
Art	Proteste	
Datum	21.10.2014	Forderung: höhere Abfindung für geplant Arbeitsplatzvernichtung
Land	Südafrika	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	bei Johannesburg	Die Gewerkschaft NUM unterstützt den Streik, da Glencore bei Koorfontein nur einen Wochenlohn pro Jahr (Betriebszugehörigkeit) zahlen will und in anderen Betrieben das dreifache (mining-technology.com)
Branche	Bergbau	
Beteiligte	Bergleute bei Glencore Mine Koorfontein	
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Streik	
Datum	23.10.2014	Forderung: gegen die Sisi-Diktatur, gegen Kontrollen und Massenverhaftungen an den Unis
Land	Ägypten	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt		Hintergrund ist, dass der Staatsapparat massiv ab den Unis vorgeht und Hunderte Studenten festnimmt, angeblich alles Muslimbrüder. Bei den Protesten starb ein Student. (jw)
Branche	Dem. Rechte	
Beteiligte	Studenten an Hochschulen	
Dauer	2 Wochen	
Anzahl	Hunderte	
Art	Proteste	
Datum	27.10.2014	Forderung: "Blaise hau ab" - gegen Verfassungsänderung zur 3. (bzw. 5.) Amtszeit von Compaore
Land	Burkina Faso	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	Quagadougou u.a.	Am Tag zuvor waren bereits hunderte Frauen bzw. Jugendliche gegen Compaore auf die Straße gegangen. Die Polizei ging mit Tränengas gegen die Demonstranten vor. Plaise Compaore will so eine dritte Amtszeit erreichen. Er war 1987 durch einen Putsch, den Frankreich unterstützte an die Macht gekommen. Durch den Putsch wurde Thomas Sankara gestürzt und ermordet, ein Antimperialist und Sozialreformer. Am Tag der Parlamentsabstimmung versuchen Demonstranten, zum Parlament vorzudringen, Hunderten gelingt es und es geht einiges zu Bruch. Compaore flieht ins Nachbarland Elfenbeinküste. Anfang November übernimmt das Militär die Regierungsgeschäfte. Auch danach gehen Protest weiter. (st)
Branche	Dem. Rechte	
Beteiligte	Opposition, Jugendliche, Frauen	
Dauer	mehrere Tage	
Anzahl	200000 - 1000000	
Art	Demonstration + Proteste	
Datum	28.10.2014	Forderung: höhere Löhne
Land	Simbabwe	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	landesweit	Die Assistenzärzte fordern Lohnerhöhungen und Zulagen. (tl)
Branche	Gesundheit	
Beteiligte	Ärzte	
Dauer		
Anzahl	300	
Art	Streik	
Datum	29.10.2014	Forderung: gegen Anhebung des Rentenalters, für die Einbeziehung der Gewerkschaften in Gespräche
Land	Marokko	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Stadt	landesweit	Der IWF verlangt Kürzungen bei Subventionen, Löhnen usw. Als Antwort auf den "arabischen Frühling" hatte das reaktionäre Regime Zugeständnisse gemacht, jetzt soll das Rad zurückgedreht werden. (ws)
Branche	Verschiedene	
Beteiligte	Gewerkschafter in öffentl. + privater Sektor	
Dauer	24 Std.	
Anzahl		
Art	Streik	

Datum	04.11.2014	Forderung: gegen miese Arbeitsbedingungen
Land	Nigeria	
Stadt	Abeokuta	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Stahl	Die Arbeiter die Arbeiter zogen mit Plakaten vor das Werk und forderten höhere Zulagen, Festanstellung, Anerkennung der Gewerkschaft, medizinische Versorgung, Schutz vor Arbeitsunfällen. (ws)
Beteiligte	Arbeiter bei Midland Rolling Mills	
Dauer		
Anzahl		
Art	Protest	
Datum	05.11.2014	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Nigeria	
Stadt	Jos (Plateau State	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Kommunales	Die meisten Straßenkehrer sind Witwen mit Kindern. Sie haben seit drei Monaten kein Geld gesehen. (ws)
Beteiligte	Straßenkehrerinnen	
Dauer		
Anzahl	400	
Art	Protest	
Datum	09.11.2014	Forderung: gesetzlicher Mindestlohn für die Beschäftigten und 30 Prozent mehr Zulage
Land	Ägypten	
Stadt	Alexandria	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Justizbehörden verhängten Haftbefehle gegen "Anführer" des Streiks, weil angeblich wegen des Streiks Patienten starben. (eg)
Beteiligte	Beschäftigte in Uni-Hospital	
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	12.11.2014	Forderung: gegen Korruption und Wirtschaftskrise
Land	Ghana	
Stadt	Accra	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Soziales	Wie viele wirklich auf die Straße gingen ist nicht klar. (gh)
Beteiligte	Oppositionsgruppe AFAG	
Dauer		
Anzahl	Tausende	
Art	Proteste	
Datum	14.11.2014	Forderung: Zahlung ausstehender Löhne
Land	Mosambik	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	Die Arbeiter wurden wütend, als sie feststellten, dass das Unternehmen sie um die Hälfte ihres Lohnes betrogen hat. Die Polizei schoss auf die protestierenden Arbeiter. (ws)
Beteiligte	Arbeiter in Tabak-Fabrik	
Dauer		
Anzahl	500	
Art	Proteste	
Datum	19.11.2014	Forderung: 40 Prozent mehr Lohn und höhere Sozialleistungen
Land	Mauritius	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Nahrung	(rs)
Beteiligte	Arbeiter in Zuckerfabrik	
Dauer		
Anzahl	4000	
Art	Streik	
Datum	25.11.2014	Forderung: Ausstehende Löhne - lebensgefährliche Arbeit bei Ebola-Epidemie
Land	Sierra Leone	
Stadt	Kenema u.a.	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Gesundheit	Die Bestatter griffen zu dem drastischen mittel, die Ebola-Toten einfach auf der Straße liegen zu lassen. Die Regierung hat seit Woche die Gehälter nicht gezahlt. Auch Krankenhausmitarbeiter haben die Nase voll, die Regierung zahlt ihnen nicht die versprochenen Zulagen, weil das Geld in korrupten Kanälen verschwindet. Wie Beschäftigte im Gesundheitswesen haben sich bei der Arbeit infiziert. Britische Forscher haben den IWF mitverantwortlich für die Ebola-Epidemie gemacht: die erzwungene Sparpolitik habe die Gesundheitssysteme in Liberia, Guinea und Serra Leone ruiniert, so dass der Epidemie nichts entgegen gesetzt werden konnte. (sz)
Beteiligte	Bestatter, Krankenhausbesch.	
Dauer		
Anzahl	Hunderte	
Art	Streik	
Datum	27.11.2014	Forderung: Erhöhung des Wohngeldes
Land	Swasiland	
Stadt		Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Bergbau	Die Polizei startete einen Großeinsatz gegen die Streikenden Arbeiter. Die Mine gehört zu 75 Prozent Chancellor House, dem Investmentzweig des ANC/Südafrika, die restlichen 25 Prozent gehören der Königsfamilie. (ituc)
Beteiligte	Arbeiter in Maloma Mine	
Dauer	mehr. Tage	
Anzahl	250	
Art	Streik	

Datum	29.11.2014	Forderung: gegen den Freispruch von Ex-Diktator Mubarak durch Gericht
Land	Ägypten	
Stadt	Kairo	
Branche	Dem. Rechte	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	linke Opposition	Das Gericht schlug die Anklagepunkte - verantwortlich für den Tod von 846 Demonstranten während des Aufstands 2011 und Korruption - nieder mit fadenscheinigen Begründungen. Es war die größte Demonstration seit dem Sturz von Ex-Präsident Mursi. Auch in anderen Städten kam es zu kleineren Protesten. In Kairo ging die Polizei mit Tränengas und Wasserwerfern gegen die Demonstranten vor, mindestens 85 Menschen wurden verhaftet. Es gab zwei Tote. Das Sisi-Regime hatte die Hauptstadt in einen Hochsicherheitstrakt verwandelt. (jw)
Dauer		
Anzahl	4.000	
Art	Demonstration	
Datum	01.12.2014	Forderung: Auszahlung der Gewinnbeteiligung, bessere Arbeitsbedingungen, Absetzung eines Managers
Land	Ägypten	
Stadt	Helwan	
Branche	Stahl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter bei staatl. EISCO	Um dem Protest Nachdruck zu verleihen zogen 1.000 Stahlarbeiter nach Kairo vor den Hauptsitz des Konzerns. Die Streikenden kritisieren die mangelnde Unterstützung durch den Arbeitsminister Abu-Eita, unter der Mubarak-Herrschaft war er Vorsitzender der Unabhängigen Gewerkschaft gewesen. Das Stahlwerk ist mit mehr als 13.000 Beschäftigten einer der größten Betriebe des Landes. (dn)
Dauer	7. Tag	
Anzahl	5000 - 11000	
Art	Streik	
Datum	02.12.2014	Forderung: gegen Entlassungen, für Bonuszahlungen
Land	Gabun	
Stadt		
Branche	Erdöl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in Ölsektor	Bestreikt wird u.a. die einzige Raffinerie des Landes. Der Streik betrifft verschiedene ausländische Ölkonzerne, darunter auch Shell und Total. (bd)
Dauer		
Anzahl	3000	
Art	Streik	
Datum	08.12.2014	Forderung: gegen "Senkung der Arbeitskosten"
Land	Burkina Faso	
Stadt		
Branche	Bergbau	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in Inata Goldmine (Avocet)	Der Konzern begründet die Kürzungen mit dem sinkenden Goldpreis. Avocet gehört 90% der Mine, 10% gehören dem Staat. (mai)
Dauer		
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	18.12.2014	Forderung: unklar
Land	Nigeria	
Stadt		
Branche	Erdöl	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Beteiligte	Arbeiter in Erdölindustrie	Zum Streik aufgerufen hatten die Gewerkschaften NUPENG und PENGASSAN. An Tankstellen kam es zu langen Schlangen, der Öllexport war aber nicht betroffen. (rs)
Dauer	seit 3 Tagen	
Anzahl		
Art	Streik	
Datum	21.12.2014	Forderung: Gerechtigkeit für Thomas Sankara
Land	Burkina Faso	
Stadt	Quagadougou	Hintergrund/ Ergebnis/Erfahrungen:
Branche	Dem. Rechte	Es war der 61. Geburtstag von Sankara, der 1987 gestürzt und ermordet worden war. Er gilt als "Che Guevara" von Afrika. Die Massenproteste im Oktober, die zum Sturz von Präsident Compaore führten, beriefen sich auf Sankara. (dn)
Beteiligte	Jugendliche	
Dauer		
Anzahl	700	
Art	Demonstration	